

Saison 2011 in Zahlen

Wir verließen 9 mal als Sieger den Platz, bei 4 Niederlagen und 2 Unentschieden. In dieser Saison wurden 28 Spieler eingesetzt. In 15 Spielen erzielten 11 Spieler 41 Tore bei 20 Gegentoren. Torschützenkönig wurde Bernd Pipp mit 9 Toren in 5 Spielen, zweiter Uwe Fink mit 7 Toren in 9 Spielen und Andreas Moses mit 7 Toren in 11 Spielen .

Bei allen Spielen dabei und damit die meisten Einsätze Philippe Wenger und Daniel Engländer.

Noch einige Zahlen (über 150 Spiele)

Name	Vorname	Spiele-Gesamt	Tore-Gesamt
Weber	Joachim	612	22
Dittmann	Willi	539	
Tausch	Rolf	524	33
Rühl	Dieter	517	
Hammer	Uwe	289	125
Schubert	Bernd	268	6
Moses	Michael	267	44
Butz	Heinz	265	118
Dominiak	Klaus	235	
Lang	Alfred	213	10
Volkwein	Armin	200	3
Bickel	Kai-Uwe	185	83
Singer	Wolfgang	180	6
Seel	Rüdiger	177	9
Wraase-Will	Stefan	173	16
Nake	Erich	170	6
Zosel	Georg	170	8
Fink	Uwe	156	196
Moses	Andreas	151	98

Spieler nach Toren (über 20 Tore)

Name	Vorname	Spiele-Gesamt	Tore-Gesamt
Fink	Uwe	156	196
Hammer	Uwe	289	125
Butz	Heinz	265	118
Moses	Andreas	151	98
Bickel	Kai-Uwe	185	83
Wick	Christof	121	67
Bahr	Thomas	52	55
Moses	Michael	267	44
Ott	Ulrich	122	41
Stamm	Ekhard	77	38

Tausch	Rolf	524	33
Simonetti	Giuseppe	105	29
Weber	Joachim	612	22
Heuser	Michael	22	20

Auch im letzten Spiel hält die Siegesserie!!!

Einen gelungenen Abschluss der Saison 2011 konnten wir mit einem 3:1 Erfolg gegen Odersbach feiern.

Wir starteten sehr schwach in die Begegnung, keine Spielkultur, kein Zweikampfverhalten; da war es eine logische Folge, dass wir nach 11 Minuten mit 0:1 in Rückstand gerieten. Vorausgegangen war eine Einzelleistung eines Gästeakteurs, der ohne großen Widerstand durch unsere Abwehr tanzen konnte und Stefan mit einem Schuss aus 14 Metern echt alt aussehen ließ. Das rüttelte uns dann doch wach und wir bemühten uns um ein effizienteres Spiel. Unsere Mühe wurde schon in der 20. Minute belohnt, als Uwe nach einer schönen Einzelleistung ausgleichen konnte. Das Spiel lief für uns nun besser und in Folge dessen konnten wir auch in der 30. Minute durch einen abgefälschten Schuss von Bernd in Führung gehen. Dann wurden die Seiten gewechselt.

Die 2. Hälfte verlief relativ ereignisarm, wir waren einfach nicht in der Lage, ein geordnetes Spiel aufzuziehen und eine Vorentscheidung herbei zu führen. Wir hatten kurz vor dem Ende der Partie großes Glück, dass der Gegner eine dicke Chance nicht verwerten konnte und wir praktisch im Gegenzug durch den zweiten Treffer von Bernd die Partie entschieden.

Das war ein gelungener Abschluss des Jahres 2011, ein Dank an dieser Stelle an alle Spieler, die bei der erfolgreichen Saison 2011 mitgewirkt haben.

Uwe Fink

Laubach - Grävenwiesbach 6:0 (Halbzeit 5:0)

„Klarer Derbysieg dank überragendem Pipp“

Obwohl gerade nur 11 Spieler zur Verfügung standen konnten wir das Derby gegen Grävenwiesbach nach zuletzt unglücklichen Niederlagen mit sage und schreibe 6:0 Toren für uns entscheiden. „Man of the Match“ war an diesem Tag zweifelsohne Bernd Pipp, der alleine vier Treffer beisteuerte und an diesem Tag nicht zu halten war.

Die Pipp-Gala begann bereits in der 4. Minute, als Bernd nach einem schönen Alleingang das 1:0 erzielte. Es dauerte schließlich bis zur 16. Minute und wir

konnten gar das 2:0 bejubeln; ein trockener Schuss aus etwa 20 Metern von wiederum Bernd schlug unhaltbar im Eck ein.

Als dann in der 23. Minute Michael Moses unser drittes Tor erzielte war das Spiel sozusagen „im Sack“. Wir bestimmten das Spiel nach Belieben und es war nur noch eine Frage der Zeit, bis weitere Tore fielen. In der 30. Minute war es Uwe, der ein Solo mit einem Schlenzer ins Eck zum 4:0 krönte und nur drei Minuten später machte Bernd mit seinem dritten Treffer den 5:0 Halbzeitstand perfekt.

Die zweite Halbzeit war dann nicht mehr so ansehnlich, mit einem 5:0 im Rücken lässt dann doch etwas die Konzentration nach. Uns gelang dann nur noch ein Treffer, den natürlich wieder Bernd erzielte.

Eine Chance gab es dann doch noch für unsere Gäste, doch unser Keeper Stefan konnte den Ball gerade noch zur Ecke lenken. Alles in allem ein klarer und niemals gefährdeter Derbysieg, der locker und leicht zweistellig hätte ausfallen können. Gut das keine Ersatzspieler zur Verfügung standen, wer weiß wie das Spiel dann ausgegangen wäre.....

Uwe Fink

Laubach – Kubach 4 : 1 (Halbzeit 2 : 0)

Wiederrum eine starke 2te. Halbzeit ermöglichte uns einen klaren Heimsieg !!!

- Nach relativ ausgeglichenem Spiel in der ersten halben Stunde gelang unserem Heinz (mit einem platziertem Schuss ins kurze Eck) die 1:0 Führung i.d.23 min
- Weiter ging's mit dem 2 : 0 in der 32 ten. Spielminute aus ganz kurzer Distanz von Markus D. über die Linie buxiert nach Hereingabe vom Kollegen Uwe Fink
- Fazit vom gutem Spielberichterstatter Georg Z. / auch Schorch(i) genannt >>>>>ein gutes kompaktes Spiel mit wenig Raum für den Gegner; weiter galt noch zu erwähnen, dass Kubach der erwartet starke Gegner war bis zu diesem Zeitpunkt – quasi bis ca. zur Halbzeit hin und sogar auch noch paar Min. nach/zu Wiederbeginn.....
-weil da gleich etwas Glück f.d.Heimman. bei Lattentreffer von Kubach.
- Aber das war's dann auch schon von den Kubachern den dann kamen wir ☺
-und vorneweg gesagt nun kam unsre große halbe Stunde.
- Beginnen wir mit einem sicher verwandelten Elfmeter getreten von Andreas M. nach Foul an Uwe. Ungefähr in der 40te. / 41te. Minute
- Die nächste Großchance in der 42 ten. Spielminute wiederrum vom Andreas diesmal toll noch auf der Linie abgewehrt...ebenso wie der Eckball danach ; der dieses Mal vom Kubacher Torwart noch von der Linie gekratzt wurde.
- Dann aber endlich weiter mit dem nächsten Torjubel - und zwar in der 71 ten. Minute konnte wir uns freun über das 4 : 0 vom Heinz nach schönem Konter über Michael – wieder saustarkes Pensum von Dir – und über'n Finke Uwe. Übrigens auch von allen restlichen FC. Akteuren ein sehr ordentliches Spiel☺
- Deshalb kam es natürlich wie's halt manchmal so ist. Auch die Kubacher wollten's nochmals wissen und so passierte es , das der gegnerische Stürmer sozusagen in der Schlußminute sich aufmachte und auch noch an dem ein oder anderen Verteidiger vorbei und sogar auch noch unserem

Keeper keine Chance ließ – da wars geschehen und hätte der kaum beschäftigte aber ansonsten gut pfeifende Rüdi aus Meesed - ordnungsgemäß- seinen Schlußpfiff getätigt dann wäre das AH-Spiel bereits vorbei gewesen und nicht erst in der 46ten. Spielminute !?

- **Glückwunsch** an die Heimmannschaft und somit ein verdienter Sieger !!! Erwähnt werden muss noch, dass Kai-Harald den ein oder andern Abschluß hätte einfach perfekter machen können oder gar müssen. Du hattest schon die ein oder andere Vorentscheidung auf dem Fuß. Dies soll aber „**NICHT**“ die Gesamtleistung „ALLER FC“ - Akteuren schmälern den gerade i.d. zweiten 45 Min. wurde toll und auch sehr schön von hinten heraus über's Mittelfeld agiert und auch noch somit die ein oder andere Torchance herausgespielt. Diesmal fast aus dem „Vollen“ schöpfen konnten wir mit folgendem Kader:
B. Schubert;12.10.2011

Hausen - Laubach 1:4

Starke zweite Halbzeit beendet Negativserie!!!

Endlich wieder einmal Grund zum Jubeln hatten wir bei unserem Auswärtsspiel in Hausen, das wir am Ende doch relativ deutlich mit 4:1 Toren für uns entschieden. Danach sah es in der ersten Halbzeit allerdings nicht aus. Ein von uns sehr träges Spiel führte kaum zu nennenswerten Torchancen. Einzig ein von Uwe ausgeführter Freistoß verfehlte sein Ziel nur knapp. Das spielte natürlich den Hausherrn in die Karten und so gingen diese auch in der 26. Spielminute mit 1:0 in Führung, als nach einem Eckball unsere gesamte Abwehr inkl. Torwart in staunender Weise dem Ball hinterher schaute und ein Hausener Akteur keine Mühe hatte, aus kürzester Distanz völlig unbedrängt zu vollenden. Wir retteten uns erst einmal in die Halbzeit und nahmen uns vor, in zweiten Durchgang wesentlich aggressiver zu agieren. Das sollte uns dann auch gelingen.

Wie ausgewechselt gingen wir sehr beherzt in die Zweikämpfe und gelangten so auch zu einer spielerischen Überlegenheit. Bereits in der 49. Minute wurden unsere Bemühungen belohnt, als Uwe in einen Rückpass sprintete und zum 1:1 ausglich. Wir drückten dem Spiel nun unseren Stempel auf und gingen erstmals in der 57. Minute in Führung. Bernd Pipp war es, der einen schönen Alleingang mit einem trockenen und platzierten Schuss gekonnt abschloss. Kurz darauf hatte Marc bereits die Vorentscheidung auf dem Fuß, sein Schuss wurde jedoch vom starken Torwart der Hausener abgewehrt. Kurz darauf war dann die Entscheidung doch gefallen. Heinz war es vorbehalten, einen Eckball direkt zu verwandeln, was durch ein Täuschungsmanöver von Uwe am kurzen Pfosten noch begünstigt wurde.

Den Schlusspunkt zum 4:1 setzte wiederum Heinz, der eine schöne Kombination über Michael mit einem platzierten Schuss vollendete.

Aufgrund der gewaltigen Leistungssteigerung in der zweiten Hälfte ging der Sieg auch in dieser Höhe in Ordnung. Damit ist die kleine Negativserie gestoppt und wir haben für die restlichen Spiele wieder reichlich Selbstvertrauen getankt.

Uwe Fink

Laubach - Usingen 0:1 (Halbzeit 0:0) **Unnötige 0:1 Niederlage gegen Usingen.**

In der 1. Halbzeit hatte nur Marc eine Riesenchance, traf aber leider nur die Torlatte.

Sonst war das Spiel ziemlich ausgeglichen und recht gut geführt von beiden Mannschaften. Im zweiten Durchgang kam unsere Mannschaft immer besser ins Spiel und setzte Usingen mehrfach unter Druck. Aber auch hier hieß es aufgepasst, denn in der 39. Min konnte unser Torwart Stefan nur mit einer Glanzparade einen gegnerischen Schuss über die Latte lenken. Es folgten in dieser Drangperiode einige exelente Torchancen unsererseits, so unter anderem von Andreas, Peter und auch von Bernd, die aber alle knapp vorbei gingen oder der Torpfosten stand im Wege bzw. vom Usinger Torwart gehalten wurden. Als man sich schon fasst mit einem 0:0 abgefunden hatte, erzielte Usingen kurz vor Schluss noch das 0:1 zum Endstand. Hier ging ein Fehlpass voraus und den Schuss dann aufs Tor konnte Stefan nicht festhalten und der Gegner konnte einnetzen.

Fazit: Insgesamt gutes Spiel, aber leider kein Vollstrecker, der die nötigen Tore macht.

Willi Dittmann

Laubach - Weilnau 6:3 (Halbzeit 2:1) **Verdienter Heimsieg in einem spannenden Spiel.**

Das Ergebnis täuscht, denn das Spiel war bis zu Ende spannend mit Torchancen auf beiden Seiten.

Nach 4 Minuten hatte Uwe Fink die erste Torchance die aber vom Gästetorwart gut gehalten wurde. Nach 12 Minuten gelang Bernd Pipp die 1:0 Führung. Danach folgten noch weitere Großchancen. In der 17ten Minute gelang Andreas Stroh das 2:0 wobei nach Aussagen einiger Spieler der Ball vom Pfosten wieder zurück kam und Marc Nolte den Ball in das Tor einschoss, wer auch immer wir führten jedenfalls 2:0. Kurz vor der Pause erzielten die Gäste den Anschlusstreffer. Unser Torwart Stefan Präser rettet danach noch einige male und so ging es dann in die Halbzeit. Verletzungsbedingt mussten kurz vor der Pause gleich 3 Spieler ausgewechselt werden. So dauert es in der zweiten Spielhälfte lange bis wir wieder zu unserem Spiel fanden. Die Gäste wurde immer stärker und nach vergebenen Großchancen durch Markus Dirks. Gelang den Gästen in der 47ten Minute der verdiente 2:2 Ausgleich. In der 54 Minuten war es wieder Bernd Pipp der uns mit einem platzierten Weitschuss mit 3:2 in Führung schoss. In der 72 Miuten gab es einen umstrittenen Elfmeter für Weilnau, danach stand es 3:3. Nur 2 Miuten später gelang Uwe Fink mit einem platzierten Freistoßtor das 4:3. Die Erlösung schaffte dann Markus Dirks, nach einem Torwartfehler hatte Markus keine Mühe den Ball zum 5:3 einzuschieben. In der Nachspielzeit gab es noch einen Elfmeter für uns, zunächst scheiterte Uwe Fink am Gästetorwart, Peter Rinker war der schnellste im nachsetzen und erzielte den Treffer zum 6:3 Entstand.

Das war ein sehr interessantes AH- Spiel mit Spannung und Torchancen auf beiden Seiten, mit einem verdienten Sieg für uns.

Christof Wick

Laubuseschbach/Wolfenhausen – Laubach 4 : 2 (Halbzeit 1 : 1)
Eine jetzt doch stärkere Heimmannschaft –als die Jahre zuvor-nach
erfolgreicher Fusion

Nach relativ ausgeglichenem Spiel – eher sogar noch ein leichtes plus von naja einigen kleinen Chancen gelang uns nach „tollem Michael Moses Solo“ über knapp 30 mtr. das 0 : 1; hast übrigens den TW noch vorm ein netzen gut besser gesagt „**hervorragend**“ ausgespielt. Dies geschehen in der 17ten.Min.

Leider währte die große Freude nicht allzu lange den bereits in der 26ten.Min.; bekam die Heimmannschaft ein **Freistoßgeschenk** direkt kurz vorm 16er, den Sie sich nicht entgehen ließen – Philipp W. sagte hinterher noch , dass er einfach den Ball überhaupt **>NICHT<** gesehen hatte und so lag er dann im Tornetz. Dem Ossi (Marco Weber) bescheinige ich hiermit ausdrücklich, dass es sich ganz klar um ne Stürmerschwalbe gehandelt hat. Übrigens ein starkes Spiel die ersten 40 min. ; von Dir mein Lieber Ossiii...

Genau in der 40ten.Min. ein guter Kopfball von Andreas Moses; leider knapp vorbei. Ebenso große riesige Chance auch Kopfball diesmal von Kai – Harald; auch knapp drüber. Aber dann gelang unserm Mittelstürmer A. Moses endlich – nach bestens getimter Flanke von unserm Erich N. – ein fast nicht mehr er-reichbarer Kopfball - kurz über der Grasnarbe - zur umjubelten 1 : 2 Führung.

Noch zu erwähnen eine Glanzparade von unserm Keeper Phil.W in der?.min.

Leider kam dann auch noch eine- für uns- nicht gerade glückliche 2te. Halbzeit

.....und vorneweg gesagt viel kommt jetzt auch nicht mehr, weil nämlich der Protokoller eingewechselt wurde – und der Rest(?!!) leider versäumt hat ein wenig mit zu notieren!!!>>>das muss besser werden<<<

Deshalb kurz festgestellt: Im zweiten Spielabschnitt gab es noch weitere gute Tormöglichkeiten hüben wie drüben. Aus dem Gedächtnis raus bei uns z. B. der Heinz und auch noch von halb linker Position der Andreas M. leider nur ans Außennetz. Auch die Heimmannschaft hatte noch 1– 2 gute Möglichkeiten speziell nach ein bis zwei Eckbällen wobei der Ausgleich eher aus einem Stockfehler Daniels passierte und der gegnerische Stürmer sich dies nicht entgehen ließ und es stand 2 : 2 und dann auch bald drauf noch 3 : 2 wobei unser Geburtstagskind an diesem Tage der -TW Philipp Wen.- da sogar ein wenig beim abklatschen mitgeholfen hatte; sei's drum u. Dir nochmals Herzl . Glückwunsch Schlimmer wurde es dann noch kurz vor Spielende mit einem Foulelfmeter gegen uns – den der Gegner auch sicher verwandelte; ganz scharf verwandelt unten links am Pfosten –unhaltbar- . Vielleicht noch anzumerken, dass es sicherlich auch ein klarer Elfer war, was allerdings der Verursacher Daniel E. energisch ☺ abtritt; ich jedoch – der Autor – dieses Spielberichts wobei ich gar nicht (so weit weg war) vom Geschehen „EHRLICHER“ weiße sagen muss, - dass man(n) schon gerade in unmittelbarer Nähe des Tatorts ein eindeutiges krachen? Hören konnte! Fazit; ich meine von unsrer Seite her sehr gut mitgehalten>ich sag mal bis zu deren 3 : 2 Führung< (wobei sogar noch ein prima Weitschuß) erwähnt werden muss, der ohne weiteres ein unentschieden hätte perfekt machen können/müssen

Trotzdem unserer heutigen Truppe ein großes Lob !! In jedem Fall z. Abschluss meiner Ausführungen gilt es noch festzuhalten; das nach der Fusion unseres heutigen Gegners Wolfenhausen/Laubuseschbach -die wiederum Ihrerseits mit „noch“ 6 - in Worten sechs - Ersatzspielern und teils sehr gutem Material!! doch recht gut aus dem „Vollen“ schöpfen konnten.
B. Schubert; 3.6.

Cleeberg - Laubach 0:3 (Halbzeit 0:3) **Souveräner Auswärtssieg in Cleeberg mit Doppel-Günter**

Einen letztendlich ungefährdeten 3:0 Sieg konnten wir bei sommerlichen Temperaturen in Cleeberg feiern.

Das Spiel begann für uns prächtig, denn schon nach einer Minute lagen wir in Führung. Eine schöne lang gezogene Flanke von Andreas Stroh brauchte Dattel alias Günter nur noch –mit welchem Körperteil auch immer– über die Linie zu drücken. Wir konnten fortan das Spiel bestimmen und hatten in der 5. Minute durch Uwe bereits die Möglichkeit auf 2:0 zu erhöhen, sein Kopfball segelte jedoch knapp über die Latte.

Doch in der 30. Minute wurde unsere Mühe belohnt. Mit einem wunderschönen 30-Meter-Hammer war es Günter, der uns mit seinem zweiten Tor die 2:0 Führung sicherte. Noch vor der –aufgrund der Temperaturen– heiß ersehnten Pause konnten wir gar auf 3:0 erhöhen. Eine präzise Flanke von Marc konnte Micheal mit einem gekonnten Kopfballtreffer verwerten.

Die zweite Hälfte könnte man dann getrost unter die Rubrik „lockerer Sommerkick“ abhängen. Cleeberg war nicht mehr in der Lage, das Spiel zu drehen und wir ließen es mit der 3:0 Führung im Rücken deutlich geruhsamer angehen. Hier und da ergaben sich jedoch noch Tormöglichkeiten durch Heinz und Kai M., die jedoch nicht mehr zu einem Erfolgserlebnis führten.

Positiv zu erwähnen ist noch der Einsatz von Kai-Uwe, der nach langer Zeit wieder einmal die Zeit fand, die Fußballschuhe für die AH zu schnüren.

Uwe Fink

Laubach - Hausen 4:2 (Halbzeit 1:2) **Spitzenleistung von Uwe Fink und Philippe Wenger ohne Fehler im Tor.**

Bereits nach 3 Minuten hatten wir die erste Torchance durch Andreas Stroh, der Torschuss wurde aber durch den Gästetorwart, gut gehalten.

Nach 9 Minuten war es dann Andreas Moses, der nach einer super Flanke von Daniel, den Ball zum 1:0 einköpfte.

Etwas unglücklich sah kurze Zeit später, Daniel bei einem Abspielfehler aus, der von den Gästen eiskalt zum 1:1 Ausgleich ausgenutzt wurde.

Das 1:2 mussten wir, wiederum nach einem Abwehrfehler, diesmal von Pino hinnehmen.

Fazit der ersten Halbzeit gut angefangen, dann den Gegner durch zwei Individuelle Fehler stark gemacht und den Faden verloren. Hinzu kamen noch drei Verletzungsbedingte Auswechslungen. Wobei zwei Einwechslungen eher eine Verstärkung waren.

Kurz nach der Halbzeit war es Andreas Stroh, der mit einer tollen Einzelleistung, den

Ausgleich zum 2:2 erzielte.

Zum Glück hatten wir einen Uwe Fink auf unserer Seite. Durch zwei tolle Einzelaktionen, einmal in der 67 Minuten, nach Zuspiel von Andreas Stroh, umkurvte er die Abwehrspieler der Hausener und erzielte aus spitzem Winkel ins kurze Eck den Führungstreffer zum 3:2.

Nur zwei Minuten später war es wiederum Uwe Fink, der sich im Alleingang, gegen die Hausener Abwehr durchsetzte und mit den 4:2 den Heimsieg perfekt machte.

Alles in allem eine gute Gesamtleistung, die Hausener waren der erwartet schwere Gegner. Im Gesamtergebnis waren wir ein Glücklicher Gewinner, dank unserem Uwe Fink.

1:0 Andreas Moses,

2:2 Andreas Stroh

3:2 Uwe Fink

4:2 Uwe Fink

16.04.2011 Christof Wick

Grävenwiesbach – Laubach 2 : 1 (Halbzeit 1 :0)

Ein Rückschlag müssen wir nun schnell wegstecken nach Pleite bei de Wiesbacher

- Nach ber. 2 guten Tormöglichkeiten vorher für Grävenwiesb. nun das 1 : 0 nach präziser Flanke und gutem Kopfball gegen die Laufrichtung von Stefan,P
- In d. 15ten.Min.; **1te.** wirklich gute Chance für Andreas M. nach Ecke von Uwe
- 18te.Min.schön getretener Freistoß (ca. 22 mtr.)wiederrum von Uwe; gehalten
- 22te. Min. Riesengroßchance von Uwe leider beim Versuch über Grwbachs Keeper zu lupfen leider gescheitert bzw. knapp vergeben – war mehr drin !!! Im Gegenzug gut aufgepasst ein Superreflex unseres aufmerksamen Keepers
- Somit ging's erst mal in die Pause.

Fazit der 1ten Halbzeit: schwaches/niveauarmes Spiel hauptsächlich von uns !!

- Direkt nach Wiederbeginn vergibt leider unser aber ansonsten guter Mittelfeld Akteur Daniel Engländer aus kürzester Distanz; Schade
- Damit nicht genug - kurz darauf in der ca. 39ten. Spielminute trifft Rüdi Seel - nach ganz wunderbarem Spielzug - ziemlich Saft und Kraftlos☹ leider nur den linken Topfosten. Das wäre es gewesen. Auch dem Rüdiger trotzdem ein ganz großes Kompliment für ein (komplett ganzes Spiel) wo er doch gerade mal erst 2 bis 3 Trainigseinheiten in diesem Jahr nach der Winterp. bestrittenhatte.
- Nach weiteren 2 min. ENDLICH dass 1 : 1 durch Uwe geschehen nach einem Konter und einem sehenswerten Alleingang – toll gemacht und auch Dir wie auch noch deinem Sturmkollegen Andreas Moses ein großes Lob für Euren

großen Einsatz an diesem Tag und natürlich unserm Laufwunder Mikel nicht zu vergessen; sehr stark wie so oft.

- Dieses 1 : 1 bis zu diesem Zeitpunkt war m. E. an diesem Tag das **maximale** „was für uns hätte rausspringen können“ ; jedoch kam es leider ganz anders
- Bereits schon leider in der ca. 45ten das 2 : 1 für die Heimmannschaft was wir geschockt zur Kenntnis nahmen; ausgerechnet auch no. vom früheren FCL er Heiko Kuhnert – übrigens präziser Linksschuß ins rechte untere Eck wobei er natürlich vorher nicht an (3) von unseren Abwehrspielern vorbei ziehen darf !!
- Ergänzungsspielern leider an diesem Tag Fehlanzeige.
- Georg befand das es genau so ein komisches Spiel war – wie bereits im letzten Jahr - mit dem besseren Ende für die Grävenwiesbacher ; wogegen ich meine, dass das mit einem stärkeren Aufgebot namentlich mit Heinz B., Andy Stroh, Peter Rinker, Torsten Schlenkrich, Marc Nolte, Thomas Dattel und Kai -Uwe Bickel wohl an diesem Tag nicht passiert wäre.
- 11.04.11 Spielbericht: B. Schubert

Noch zum Abschluss ein Lob an den „Remus“ = Gerhard Rembach ...der gut pfiiff !!!

09.04.2011 Bernd Schubert

Wernborn - Laubach 2:3

Gelungener Start in die neue Saison mit Auswärtssieg in Wernborn!!!

So stellt man sich einen Saisonauftakt vor. Bei sommerlichen Temperaturen gewannen wir unser erstes Spiel mit 3:2 Toren in Wernborn, allerdings mussten wir bis zum Schluss hart darum kämpfen. Einerseits merkte man allen Akteuren an, dass die Abstimmung nach der langen Pause noch verbesserungswürdig ist und andererseits hatten wir mit dem Schiedsrichter den 12. Mann gegen uns, der so manche fragwürdige Entscheidung in der Regel gegen uns traf. Aber der Reihe nach.

Wir kamen relativ gut in das Spiel und hatten bereits in der 8. Minute unsere erste Chance, als Uwe mit einem Schuss den Keeper der Gastgeber zu seiner ersten von vielen glänzenden Paraden zwang. Doch im direkten Gegenzug wurden wir kalt erwischt. Die Abwehr, unser Problemfall in der 1. Hälfte, agierte viel zu nachlässig und auch Philipp machte bei der 1:0 Führung der Gastgeber wahrlich keine gute Figur. Doch wir erholten uns von diesem Rückschlag sehr schnell und so konnte Marc nur vier Minuten später nach einem berechtigten Foulelfmeter (Uwe war gefoult worden) zum 1:1 einschießen. Wiederum kurze Zeit später verhinderte der Torwart der Hausherren mit seiner nächsten Glanzparade unsere Führung, als er einen von Andreas Stroh wunderbar gezirkelten Freistoß gerade noch aus dem Eck fischte. Doch auch die Gastgeber blieben am Drücker und hatten in der 22. Minute die Riesenmöglichkeit in Führung zu gehen; doch zum Glück landete der Schuss nur am Pfosten.

Doch kurz vor der Halbzeit ließen wir unglücklicherweise doch noch die Führung der Gastgeber zu. Vorausgegangen war ein nicht geahndetes Foul an Stefan in der Nähe der Torauslinie; der Schiedsrichter hielt es nicht für nötig zu pfeifen und verunsicherte wohl Philipp so sehr, dass er die darauf folgende Flanke zu kurz abprallen ließ und die Wernborner somit mit einer 2:1 Führung in die Halbzeit gehen

konnten.

Wir nahmen in der Halbzeitpause eine Umstellung vor und beorderten „Pino“ zurück in die Abwehr, dies sollte sich lohnend auszahlen. Das Spiel wurde im zweiten Abschnitt ruppiger, was natürlich in erster Linie an dem schlecht agierenden Referee lag und so wurde Andreas Stroh völlig unverständlich für 3 Minuten des Feldes verwiesen. Wir ließen uns dadurch jedoch nicht erschüttern und erhöhten den Druck und so gelang Andreas Moses nach einem tollen Anspiel von Stefan der verdiente Ausgleich. Nun kam die Hochphase der Schiedsrichterfehlerscheidungen; so wurden uns zwei klare Elfmeter verweigert, einmal nach einem Handspiel und dann noch nach einem klaren Foul an Marc. Doch wir setzten unsere Angriffsbemühungen fort und wurden letztendlich für den Aufwand belohnt. Der wohl schönste Spielzug führte über Uwe zu Michael und dessen präzise Hereingabe netzte wiederum Andreas Moses aus kürzester Distanz zum viel umjubelten Siegtreffer in die Maschen. Wir brachten den knappen –aufgrund der 2. Hälfte jedoch verdienten Sieg– sicher über die Runden und konnten uns über einen tollen Saisonstart 2011 freuen.

Uwe Fink

Spieler nachSpielen

Name	Vorname	Spiele-Gesamt	Tore-Gesamt
Weber	Joachim	612	22
Dittmann	Willi	539	
Tausch	Rolf	524	33
Rühl	Dieter	517	
Hammer	Uwe	289	125
Schubert	Bernd	268	6
Moses	Michael	267	44
Butz	Heinz	265	118
Dominiak	Klaus	235	
Lang	Alfred	213	10
Volkwein	Armin	200	3
Bickel	Kai-Uwe	185	83
Singer	Wolfgang	180	6
Seel	Rüdiger	177	9
Wraase-Will	Stefan	173	16
Nake	Erich	170	6
Zosel	Georg	170	8
Fink	Uwe	156	196
Moses	Andreas	151	98
Engländer	Daniel	147	6
Ott	Ulrich	122	41
Wick	Christof	121	67
Bangert	Andreas	106	7
Simonetti	Giuseppe	105	29
Wenger	Philippe	105	3
Fink	Volker	77	5
Stamm	Ekhard	77	38
Hartmann	Harald	75	10
Klingen	Ulli	59	

Spieler nach Toren

Name	Vorname	Spiele- Gesamt	Tore- Gesamt
Fink	Uwe	156	196
Hammer	Uwe	289	125
Butz	Heinz	265	118
Moses	Andreas	151	98
Bickel	Kai-Uwe	185	83
Wick	Christof	121	67
Bahr	Thomas	52	55
Moses	Michael	267	44
Ott	Ulrich	122	41